



Einladung zur Generalversammlung 2016

Freitag 17. Juni 2016, 19.00 Uhr, Restaurant Johannisburg, Burgweg 22, Altendorf SZ

Traktandenliste:

- Begrüssung
- Wahl von Stimmezählern
1. Abnahme des Protokolls der GV vom 26.06.15
2. Genehmigung des Jahresberichtes des Vorstandes und Bekanntgabe der Mutationen
3. Kassabericht
4. Revisorenbericht
5. Genehmigung der Jahresrechnung der Vereinigung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Information durch M. Regli oder M. Segessenmann
8. Festsetzung des Jahresbeitrages
9. Wahl des Vorstandes und der Revisoren
10. Beschlussfassung über Anträge (wenn vorhanden)
11. Diverses

Ordre du jour:

- Salutations
- Choix des scrutateurs
1. Décharge des protocoles du 26.06.15
2. Approbation du rapport annuel du comité et annonce des mutations
3. Rapport financier
4. Rapport des réviseurs des comptes
5. Acceptation des comptes annuels de l'union
6. Décharge du comité
7. Information par M. Regli ou M. Segessenmann
8. Fixation de la contribution annuelle
9. Choix du comité et des réviseurs
10. Prise de décision des propositions (si existantes)
11. Divers

Anträge (Punkt 10.) bitte bis spätestens 08. Juni (A-Post) an: Jost Mächler, Urteilen 6, 8718 Schänis

Liebe Biathlonfreunde

Mit einigen Wochen Distanz zum Saisonfinale versuche ich die vergangene Saison mit den vorhergehenden Jahren zu vergleichen und etwas einzuordnen. Medial war das Geschehen geprägt von der Rückkehr zum Weltcup von Selina Gasparin, nach der Geburt ihrer Tochter Leila im vergangenen Jahr. Rein arithmetisch reiht sie sich resultatmässig in die Mitte zwischen die Saison 2012 bzw. 2013. In der Saison 2011/2012 belegte sie im Weltcup-Jahresranking Rang 29 und in der darauffolgenden vorolympischen Saison Rang 19. Nach dem Wiedereinstieg liegt sie auf Rang 24. Sie landete im vergangenen Winter 9 x in den Top20, wovon 7 x in den Top15 und 3 x in den Top 10. Der zweite Rang in der Verfolgung von Antholz war für sie und für uns das ganz grosse Highlight der Saison. Welche Gratwanderung der Spitzensport heute ist, wurde uns am Beispiel von Elisa Gasparin vor Augen geführt. Vor Jahresfrist als grosse Aufsteigerin gefeiert, liess es ihr Gesundheitszustand leider die ganze letzte Saison nicht zu, ein Weltcuprennen zu bestreiten. Aita Gasparin büsste leider gegenüber ihrem Vorjahres-Weltcupranking 12 Plätze ein und ist neu auf Rang 72 zu finden. Auch Lena Haecki büsste 10 Ränge ein und landete ein Rang vor Aita auf Platz 71. Die Absolvierung der Rekrutenschule und die spezielle Konzentration auf die Junioren Weltmeisterschaft, wo sie zwei Silbermedaillen gewann, sind hier die plausiblen Gründe. Dem Damenteam gelang es im Weltcup-Nationenranking den 12. Rang des Vorjahres zu verteidigen.

Serafin Wiestner war bei den Schweizer Männern der Aufsteiger des Jahres. Mit vier Rangierungen in den Top25, wovon eine in den Top20, eine in den Top15 und eine in den Top10 schaffte er es auf der Skala der weltbesten Biathleten um 26 Tritte nach oben auf Platz 46 zu steigen. Dass zwei seiner drei besten Platzierungen ausgerechnet an der WM zustande kamen war super. Benjamin Weger gelang es leider nicht seinen letztjährigen 17. Rang im Gesamtweltcup zu verteidigen. Mit dem 35. Schlussrang lag er jedoch etwas vor den Resultaten der Jahre 2013 und 2014. Das beste Ranking weist er im Sprint auf, wo er auf Rang 25 figuriert. Es gelang Benjamin sich acht Mal in den Top25 zu etablieren, wovon vier Top 20 eine Top15 und zwei Top10-Rangierungen resultierten. Trotz Verletzungspech schaffte es Mario Dolder zweimal unter die besten fünfundzwanzig. Dazu belegte die Männerstaffel in Antholz Rang neun und an der Weltmeisterschaft Rang 10. Nach dem Höhenflug mit Rang 8 im Vorjahr belegte die Herrenmannschaft im Weltcup-Nationenranking, wie in der vorletzten Saison, Rang 12. Somit verliert sie den zusätzlichen fünften Startplatz und ist in der kommenden Saison wieder mit vier Athleten am Weltcup vertreten. Speziell erwähnenswert ist auch noch der in der Mixed-Staffel in Canmore (CAN) erkämpfte siebte Platz.

Der Vorstand freut sich, Sie im Restaurant Johannisburg in Altendorf SZ zur GV 2016 zu begrüßen.

Für den Vorstand: Jost Mächler, Präsident

Schweizermeisterschaften in Realp (UR)

Cadurisch und Weger Doppel-Schweizermeister

Autor: cri

Irene Cadurisch und Benjamin Weger waren an den Schweizermeisterschaften in Realp nicht zu schlagen. Die beiden sicherten sich die nationalen Titel im Sprint und Massenstart.

Schweizermeisterschaften

Bei traumhaftem Wetter und toller Kulisse traf sich die Biathlonfamilie zum Saisonabschluss in Realp. In sechs Kategorien kämpften über 75 Biathletinnen und Biathleten in den Disziplinen Sprint und Massenstart um den Schweizermeistertitel. Bei den Männern feierte

ren sicherte sich Joscha Burkhalter beide Goldmedaillen. Sebastian Stalder (1.), Niklas Hartweg (2.) und Sandro Bovisi (3.) hiessen die Sieger der männlichen Jugend-Kategorie im Sprint, Nico Salutt (1.), Sandro Bovisi (2.) und Kai Schöpfer (3.) triumphierten im Massenstart. Bei der Jugend weiblich lächelten Lea Meier (1.), Amy Baserga (2.) und Elisa Perini (3.) am Samstag, sowie Amy Baserga (1.), Flavia Barmettler (2.) und Anja Fischer (3.) am Sonntag vom Siegerpodest.

Finale Leonteq Biathlon Cup Challenger und Kids



Benjamin Weger an beiden Tagen einen überlegenen Sieg. Der 26-jährige verwies seinen Clubkollegen vom SC Obergoms, Jeremy Finello, auf den zweiten Platz. Bronze ging jeweils an Martin Jäger. Irene Cadurisch konnte sich ebenfalls als Doppel-Schweizermeisterin feiern lassen. Flurina Volken (2.) und Ladina Meier-Ruge (3.) komplettierten das Podest am Samstag. Beim Massenstart am Sonntag lief Tanja Bissig als Zweite und Ladina Meier Ruge als Dritte ins Ziel. Doppel-Vize-Junioren Weltmeisterin Lena Häcki war die überragende Athletin der Juniorinnen. Bei den Junio-

Im Rahmen der Schweizermeisterschaften hatten auch die jüngsten Biathletinnen und Biathleten ihren Saisonabschluss in Realp. In der Kategorie Kids Trophy waren knapp 70 Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren am Start. Sie starteten in einem Sprint mit aufgelegtem Luftgewehr. Die Challenger am Sonntag kämpften im Massenstart mit drei oder vier Mal Schiessen mit dem Luftgewehr um die Plätze auf dem Podest. Für die Sieger, aber auch für alle Teilnehmer gab es an der Rangverkündigung noch ein kleines Präsent des Veranstalters und des Sponsors Leonteq.



Der Spass und die Begeisterung am Biathlonsport war allen Athleten, Betreuern und Zuschauern anzusehen, dennoch sind (fast) alle froh, dass mit den Wettkämpfen in Realp eine lange Saison 2015/2016 zu Ende geht. Ein Dank gebührt dem Veranstalter, dem SC Gotthard-Andermatt, und den freiwilligen Helfern, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz ein solches Event erst möglich gemacht haben.

Gratis-Apéro Biathlon Club 100

Dieses Jahr im Urserental

Autor: Jost Mächler

Die diesjährigen Schweizermeisterschaften in den Disziplinen Sprint und Massenstart wurden vom Skiclub Gotthard Andermatt am Karsamstag und Oster-sonntag auf der Biathlonanlage in Realp organisiert. Die Veranstaltungen fanden bei wunderbarem Früh-

lingswetter statt. Den Organisatoren des Skiclub Gotthard Andermatt unter ihrem OK-Präsidenten René Russi gelang eine einwandfreie Durchführung der Veranstaltung. Erstmals bot sich den Zuschauerinnen und Zuschauern in Realp sogar die Möglichkeit, das Geschehen rund um den Schiessplatz auf einer kleinen Zuschauertribüne zu verfolgen, was den Anlass zusätzlich aufwertete.

Den Doppelgoldmedaillengewinnerinnen und -gewinnern Irene Cadurisch (Damen), Lena Haecki (Juniorinnen), Benjamin Weger (Herren) und Joscha Burkhalter (Junioren) gratulieren wir an dieser Stelle ganz herzlich. Trotz des ungewöhnlichen Datums, an in diesem Jahr früh gelegenen Ostern, zeigte der „Apéro-Weinverbrauch“ eine erfreulicherweise konstant hohe Anwesenheit von Mitgliedern des Biathlon Club 100. Wir danken der Gastwirt-Familie Ehrbar für die prompte Anlieferung von Speis und Trank, so dass wir uns vom Vorstand nur noch der „Feinverteilung“ widmen mussten. Wir freuen uns bereits heute auf den nächsten Apéro anlässlich der nächsten Schweizermeisterschaft 2017, der voraussichtlich am nächsten Saisonende im Obergoms stattfinden wird.

Fanreise zum Biathlon Weltcup in Antholz vom 19. - 22. Januar 2017

Sehr geehrte Biathlonfans

Die enorme Popularitätssteigerung des Biathlonsportes in Mitteleuropa hat dazu geführt, dass selbst beim Weltcup in Antholz, wo gegenüber den deutschen Biathlonstationen weniger Zuschauer anwesend sind, das Auffinden einer geeigneten Unterkunft für eine größere Gruppe sehr schwierig ist. Auch die Organisation der Karten muss ins Auge gefasst werden, da der Kartenvorverkauf schon am 01. Juli 16 beginnt.

Wie es sich in den letzten Jahren bewährt hat, beginnen wir bereits jetzt mit der Organisation der Fanreise. Damit wir die Bestellung der Zimmer und Eintrittskarten termingerecht erledigen können, sind wir auf die definitive Anmeldung mit dem Anmeldetalon auf der Rückseite bis **spätestens 09. Juni 2016** angewiesen.

Nachfolgend noch einige Infos zur Fanreise 2017 (Preise pro Person):

Unterkunft: Hotel Dolomiten und Appartment Sunnleit'n Welsberg, 3 Tage HP, ca. **DZ 290.- Fr.** u. **EZ 390.- Fr.**

Anreise: Im Kleinbus bei 12 Personen beläuft sich der Preis auf **ca. 160.- Fr.** (inkl. Treibstoff und Gebühren)

Karten: Die Eintrittspreise (Preisbasis 2017) wurden gegenüber den letzten Jahren leicht angehoben.

Anzahlung: Nach erfolgter Anmeldung werden wir Sie zu einer Anzahlung von 300.- Fr. auffordern.

Die Abrechnung erfolgt nach der Rückkehr von der Fanreise (dann sind alle Nebenkosten wie Treibstoff und die genauen Preise für die Karten bekannt).

So, jetzt wünsche ich allen einen schönen Sommer und bis bald an der GV oder an einem Biathlon-Event.

Mit freundlichen Grüssen

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ
Frank Richter, PR-Arbeit und Events

Biathlon Arena Lenzerheide

Spatenstich Nordic House

Autor: Medienmitteilung 05.04.2016

Mit dem Bau des sogenannten «Nordic House» wird in diesem Sommer ein wesentlicher Teil des Ausbaus der Arena Lenzerheide realisiert. Am 5. April 2016, wurde mit dem symbolischen Spatenstich die Grossbaustelle eröffnet. Das Betriebsgebäude beinhaltet Garderoben, Sportshop, Bistro, Athletik- und Seminarraum sowie flexible Mehrbettzimmer für bis zu 60 Personen.



Biathlon Stützpunkt Ostschweiz

Michael Greis neuer Trainer

Autor: Medienmitteilung 20.04.2016

Der Biathlon Stützpunkt Ostschweiz startet mit Michael Greis als Trainer in die neue Saison. Er löst damit Manfred Geyer als bisherigen Trainer ab. Mit dem Engagement des 3-fachen Olympiasiegers und Weltmeisters gelingt dem Biathlon Stützpunkt Ostschweiz ein weiterer Meilenstein in der Förderung und Entwicklung der Nachwuchsarbeit.

Der Allgäuer, der vor 3 Jahren seine aktive Karriere im Weltcup beendet hat, hat mit dem Stützpunkt und der Entwicklung der Biathlonarena Lenzerheide einiges vor und freut sich auf seine neue Aufgabe. Die bestehende Anlage mit dem vor kurzem begonnenen Neubau des Nordic Hauses macht die Anlage zu einem perfekten Stützpunkt für Biathleten. Für mich ist die neue Aufgabe die ideale Gelegenheit, meine Erfahrungen an den Nachwuchs weiter zu geben und ich hoffe, dass ich den Nachwuchsatleten genügend Input liefern kann, damit sie in die Fussstapfen von Athleten wie Selina Gasparin und Benjamin Weger treten können."



ANMELDUNG ZUR FANREISE NACH ANTHOLZ 2017

Definitive Anmeldung bis spätestens 09. Juni 2016 an folgende Post-, Fax oder Mailadresse:
Veinigung Biathlon Schweiz, Urteilen 6, 8718 Schänis | Fax +41 55 451 27 79 | events@biathlon.ch

Name: Vorname:
Adresse: Plz / Ort:
Telefon: E-Mail:

ANREISE Beginn der Reise Donnerstagmorgen 19.01.17, am Morgen früh, so dass wir bis zum Beginn des ersten Wettkampfes anwesend sind! Rückkehr nach Abschluss des letzten Wettkampfes am Sonntag 22.01.17!

Ich bin an einer gemeinsamen Reise in einem Kleinbus interessiert: NEIN JA (Anzahl)
Ich wäre auch dabei wenn wir die Reise (unter Aufpreis) um 1 Tag verlängern. JA NEIN

UNTERKUNFT (Donnerstag 19.01.17 bis Sonntag 22.01.17, 3 Übernachtungen mit Halbpension)

Hotel Dolomiten sowie Apartment Hotel Sunnleit'n in Welsberg Einzelzimmer Anzahl Zi. Doppelzimmer Anzahl Zi.

KARTEN Anzahl Eintrittskarten (Preisbasis Word Cup 2017)

| | Sitzplatz Stadion | Stehplatz Stadion | Stehplatz Strecke |
|---|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|
| Generalkarte, Alle Renntage | 165.- Fr. <input type="checkbox"/> | 126.- Fr. <input type="checkbox"/> | 75.- Fr. <input type="checkbox"/> |
| 19.01.2017, Damen-Wettkampf | 44.- Fr. <input type="checkbox"/> | 33.- Fr. <input type="checkbox"/> | 21.- Fr. <input type="checkbox"/> |
| 20.01.2017, Männer-Wettkampf | 44.- Fr. <input type="checkbox"/> | 33.- Fr. <input type="checkbox"/> | 21.- Fr. <input type="checkbox"/> |
| 21.01.2017, Damen- und Männer-Wettkampf | 52.- Fr. <input type="checkbox"/> | 39.- Fr. <input type="checkbox"/> | 25.- Fr. <input type="checkbox"/> |
| 22.01.2017, Damen- und Männer-Wettkampf | 52.- Fr. <input type="checkbox"/> | 39.- Fr. <input type="checkbox"/> | 25.- Fr. <input type="checkbox"/> |